

Veldruck-Portraits

im Format des „Deutschen Reichsboten“.
[17284.]

Kaiser Wilhelm I.
Kronprinz Friedrich Wilhelm.
Prinz Friedrich Karl.
Fürst Bismarck.
Graf Moltke.

Wir offeriren die Restvorräthe vorstehender
in 5—6 Farben ausgeführter Prämiensbilder pro
1000 Stück eines und desselben Portraits
zu 50 M.,
5000 Stück zu 200 M.

gegen baar.

Kleinere Partien können zu diesen Preisen
nicht abgegeben werden.

Proben stehen gratis zur Verfügung.

Bestellungen erbitten direct per Post.

Bielefeld, 7. April 1880.

Belhagen & Klasing.

**Für renommirte Verlags-
handlungen kunstgewerbli. Werke.**

[17285.]

Der Unterzeichnete, dessen „Hervor-
ragende Förderungsstätten des deut-
schen Handwerks“ und „Deutsche Mo-
natshefte zur Beförderung der Er-
werbsthätigkeit unserer Gewerbetrei-
benden“ überall ungetheilten Beifall fanden,
beabsichtigt in den diesjährigen Ferien

**die deutschen gewerblichen und
kunstgewerblichen Museen und
Mustersammlungen**

zu bereisen und in einer populär geschriebenen
illustrirten Broschüre zu behandeln.

Leistungsfähige Verleger, welche auf den
Verlag reflectiren, werden gebeten, sich bald-
gefälligst mit mir in Verbindung setzen zu
wollen.

Siegen in Westphalen.

Carl Schröder,

Dir. der städt. Gewerkschule zc.

Inserate und Beilagen

[17286.]

**für
Beitschrift für neufranzösische
Sprache und Literatur.**

Bd. II. Heft 1.

bitte mir umgehend zu übersenden, da dasselbe
in kürzester Zeit ausgegeben wird. Der ganze
2. Band soll in rascher Aufeinanderfolge der
Hefte bis August d. J. beendet sein.

Doppelu, 12. April 1880.

Eugen Frand's Buchhdlg.
(Georg Maske).

**Die
Galvanoplastische Anstalt**

[17287.]

von
Rud. Schwertführer
in Stuttgart

empfehlte sich zur Anfertigung von tabellosen
Eichs, den Cm. für 2 S., bei größeren Auf-
trägen mit angemessenem Rabatt.

T. O. Weigel in Leipzig.

[17288.]

Preiserhöhung betreffend.

Der sehr geringe Vorrath an colorirten
Exemplaren einerseits und die stets wachsenden
Kosten des Colorits andererseits veranlassen mich,
die in meinen Verlagskatalogen ange-
setzten ermäßigten Preise für die natur-
wissenschaftlichen Tafelwerke meines Ver-
lags (Esper, Pohl, Martius, Spix u. a.
m.) in colorirten Ausgaben von heute ab
aufzuheben, bezw. zu erhöhen.

Ich bitte daher, in jedem einzelnen Falle
vor erfolglicher definitiver Bestellung eine An-
frage bezüglich der Laden- und Nettopreise an
mich zu richten.

Um gefällige Beachtung dieser Anzeige er-
suchend, bemerke ich, daß ich mich auf dieselbe
vorkommenden Falles beziehen werde.

Leipzig, 20. März 1880.

T. O. Weigel.

**Schweizer. Annoncen-Expedition
Orell, Füssli & Co.,**

Zürich — Basel — St. Gallen
Bern.

[17289.]

Wir empfehlen uns den Herren Ver-
legern zur Vermittlung ihrer

Annoncen für die Schweiz

und sind in der Lage, denselben bei Zu-
wendung ihrer Gesamtaufträge ganz be-
deutend ermässigte Preis-Offerten
zu machen. Die Beifügung von Sortiments-
firmen je für die betreffenden Städte wird
genau nach Vorschrift angeordnet. —
Zeitungskataloge und Kostenvoranschläge
gratis.

Zahlungsliste betr.

[17290.]

Wir bitten, bei Aufstellung der Zahlungs-
liste zu beachten, daß wir

keine Ueberträge

gestatten.

C. C. Reinhold & Söhne in Dresden.

Restauslagen und große Partien

[17291.] von illustrierten Werken, Ge-
schichtsliteratur, Jugendschriften, belle-
tristischen u. populären Artikeln, natur-
wiss. Werken suche ich gegen baare Zahlung
zu kaufen. Während der Ostermesse in Leipzig
persönlich anwesend.Adr. bei Herrn E. F.
Steinacker.

M. Rudolphi in Hamburg.

**Seltene Portraits berühmter
Personen in Kupferstichen und
Lithographien**

[17292.]

(keine Photographien).

Größtes Lager in Deutschland.

E. H. Schroeder in Berlin W.,
Wilhelmstr. 91.

Auch kaufe ich solche Portraits in einzelnen
Blättern wie in ganzen Sammlungen.

— Erster Preis. —

Philadelphia 1876. | Leipzig 1879.
Bronzene Medaille. | Silberne Medaille.

[17293.]

W. Drugulin in Leipzig,

Königsstrasse 22,

empfehlte den Herren Autoren und Verlegern
seine

Buchdruckerei,

Schrift- und Stereotypengießerei
für schnelle, elegante und solide Herstellung
von Druckwerken sowie Accidenzen jeder
Art Sorgfältigste Ausführung und billigste
Preise.

Specialität des Bücherdrucks im Ge-
schmack der Renaissancezeit mit stilgemäßem
Ornamentschmuck.

Der unvergleichliche Reichtum der
Officin an Typen der alten, orientalischen
und fremdländischen Sprachen ist weltbekannt
und durch eine grosse Zahl nicht nur für
deutsche Besteller, sondern auch für die an-
gesehensten Firmen des Auslands hergestellter
Werke documentirt. Sie wurden gedruckt
in folgenden Sprachen: Arabisch, Aethiopisch,
Cyrillisch, Griechisch, Neu-Griechisch, He-
bräisch, Alt-Hebräisch, Rabbinisch, Koptisch,
Littauisch, Mandschu, Phönizisch, Russisch,
Samaritanisch, Sanskrit, Syrisch, Türkisch,
sowie Hieroglyphen und Keilschrift.

[17294.]

Disponenda

kann ich in diesem Jahre nicht gestatten
und bitte, hiervon gef. Notiz nehmen zu wollen.

Leipzig.

Ambr. Abel.

**Für Verleger von populären Schriften
über Bäderheilkunde, Gesundheits-
pflege, Kurgebrauch zc.**

[17295.]

In der Bade-Saison haben wir gute
Verwendung für obige Literatur und erbitten
uns dieselbe in 3—4facher Anzahl à cond.

Bad Homburg, 6. April 1880.

Fritz Schid's Buchhandlung.

Wilhelm Hoffmann

in Dresden, gr. Ziegelstrasse 7.

[17296.]

Atelier für photogr. Druck, Lithographie,
Buch- u. Steindruckerei mit Dampftrieb.

Verlag der *Dresdner Galerie* in Extra-
format, Folio-, Quart- und Cabinet-Ausgabe.
Muster gratis zur Verfügung.

Prämiirt auf 8 Ausstellungen.

1. Preis der Photographen-Fach-Ausstellung
Dresden 1879.

Ausgezeichnet durch die k. k. oesterr.
goldene Verdienst-Medaille.

Kölnische Volkszeitung.

Täglich zwei Blätter von je einem
ganzen Bogen.

[17297.]

Auflage 8600.

Inserate 25 S. Reclamen 75 S.

Für den Buchhandel mit 20% Rabatt.

Köln.

J. P. Bachem.